



Gegen das Vergessen

Weilheim in der Zeit des Nationalsozialismus

Ein Film von Heribert Riesenhuber



Spuren, Dokumente, Zeugen



April 1933

Ein Jahr lang haben junge und alte Menschen in Weilheim nach den Spuren der Vergangenheit gesucht. Erinnerungen und Dokumente, die erkennen lassen, welche Folgen das Unrechtregime der Nationalsozialisten auch in Weilheim hatte.

Dieser Film zeigt vielfältige Aspekte dieser Zeit, beschreibt die Veränderungen im Ortsbild und in der Gesellschaft. Von der Vertreibung jüdischer Mitbürger bis zum Bombenangriff der Alliierten auf den Weilheimer Bahnhof und den Einmarsch Amerikanischer Truppen, im April 1945.



Ein Appell, die Vergangenheit nicht ruhen zu lassen, sondern mit diesen Erfahrungen eine gerechte Lebenswelt für alle Menschen zu gestalten.

Produktion: Initiative „Gegen das Vergessen“

Dauer: 80 Minuten

30. Januar 2026, 19 Uhr

Stadttheater Weilheim

Einlass ab 18 Uhr

VVK: Buchhandlung Lesbar und Zaubenberg, Museum Weilheim

Initiative Gegen das Vergessen c/o Hildegard Seel Mail: seel.higa@icloud.com